

Neuer ISET und Mastitis-Zuchtwert

Mit der Publikation der Zuchtwerte heute Vormittag wurden zwei Neuerungen eingeführt.

(1)

Die Gewichtungen im ISET wurden angepasst. Einerseits wurde die Gewichtung des Fetts in Kilogramm erhöht, um die Nachfrage auf dem Milchmarkt besser abzubilden. Diese erhöhte Gewichtung der Kilogramme und nicht der Prozente begünstigt leicht Tiere mit einer höheren Milchleistung. Viele Züchter waren der Meinung, Tiere mit tiefen Leistungszuchtwerte seien auf der ISET-Liste zu hoch klassiert.

Andererseits wurden der BCS und das eingesparte Futter zum ersten Mal für die ISET-Berechnung berücksichtigt. Diese beiden Merkmale sollen dazu beitragen, eine Holsteinkuh mit einem stabileren Stoffwechsel zu erhalten und die Zunahme der Grösse der Rasse zu bremsen.

(2)

Die Selektion für die Eutergesundheit stützte sich während Jahren auf die Zellzahl ab. Ab dieser Zuchtwertschätzung wird ein neuer Zuchtwert für Mastitisresistenz publiziert. Dieser Zuchtwert basiert hauptsächlich auf den Gesundheitsdaten, die seit 2013 bei den Zuchtverbänden erfasst werden. Die Korrelation mit den Zellzahlen ist hoch; es sind aber ganz klar zwei verschiedene Merkmale, und gewisse Stiere mit hohen Werten bei einem Merkmal können beim anderen im Durchschnitt liegen.

Basisanpassung 2019

ISET	+19
IPL	+1.5
ITP	+1.3
IFF	+0.4
FOR	+0.8
BEC	+0.6
GLI	+0.5
EUT	+1.3
SCS	+1.0
NDD	+0.8
FRU	+0.2
Milch	+67kg
Fett	+3kg
Eiw	+3kg
%Fett	+0.00
%Eiw	+0.01